

# Frieden in Zeiten des Sturms

---

## In 3 Evangelien wird berichtet – die Stillung des Sturms

Mt 8,23 Und er trat in das Schiff, und seine Jünger folgten ihm nach.

Mt 8,24 Und siehe, es erhob sich ein großer Sturm auf dem See, so daß das Schiff von den Wellen bedeckt wurde; er aber schlief.

→ Markus 4,37 Und es erhob sich ein großer Sturm, und die Wellen schlugen in das Schiff, so daß es sich schon zu füllen begann.

Mt 8,25 Und seine Jünger traten zu ihm, weckten ihn auf und sprachen: Herr, rette uns! Wir kommen um!

→ Markus 4,38 Und er war hinten auf dem Schiff und schlief auf einem Kissen. Und sie weckten ihn auf und sprachen zu ihm: Meister, kümmerst es dich nicht, daß wir umkommen?

Mt 8,26 Da sprach er zu ihnen: Was seid ihr so furchtsam, ihr Kleingläubigen? Dann stand er auf und befahl den Winden und dem See; und es entstand eine große Stille.

→ Markus 4,39 Und er stand auf, befahl dem Wind und sprach zum See: Schweig, werde still! Da legte sich der Wind, und es entstand eine große Stille.

Markus 4,40 Und er sprach zu ihnen: Was seid ihr so furchtsam? Wie, habt ihr keinen Glauben?

### *Im Sturm zeigt sich was wirklich in dir steckt!*

Mit Sturm meine ich die Definition von herausfordernden Zeiten:

- unter Zeitdruck sein
- Prüfungsstress haben
- eine Trauerzeit erleben
- Krankheit
- Ehekrach
- Insolvenz – eben stürmische Zeiten zu erleben.

Interessant ist doch immer wieder, dass in einer Zeit des Sturmes, unter Druck, im Stress, ganz genau das herauskommt, was in uns steckt.

→ Beispiel Bundeswehr Infusion vorbereiten!

→ Beispiel Wurzelbehandlung

## Wie reagiert Jesus – wie reagieren die Jünger (3 Punkte)

### 1. *Jesus schläft und wacht nicht auf – er hat Frieden!*

Jesus ruht in sich selbst, in der Situation. Mit Sicherheit in dem Vertrauen darauf dass Gott sein Vater da ist! Die Jünger ergreift die Angst, Panik!

Der Anker unseres Lebens ist Gott allein:

Hebr 6,19 Diese Hoffnung halten wir fest als einen sicheren und festen Anker der Seele, der auch hineinreicht ins Innere, hinter den Vorhang,  
d.h. in das himmlische Heiligtum, das Urbild für das Allerheiligste im Zelt der Zusammenkunft (der Stiftshütte).

Hebr 6,20 wohin Jesus als Vorläufer für uns eingegangen ist, der Hoherpriester in Ewigkeit geworden ist nach der Weise Melchisedeks.

JAHRESLOSUNG 2010: Joh 14,1 Euer Herz erschrecke nicht! Glaubt an Gott und glaubt an mich!

### 2. *„Ihr Kleingläubigen!“ – wir brauchen Glauben durch das Wort in unserem Leben!*

Die Jünger haben gerade mehrere Wunder mit Jesus mit erlebt, bevor sie auf den See fahren. Sie haben erlebt, wie Jesus Wunder tat:

- Heilung eines Aussätzigen
- Knecht des Hauptmanns
- Schwiegermutter des Petrus
- Heilung anderer Kranker, Austreibung von bösen Geistern aus besessenen Menschen

→ Doch auf einmal sind sie konfrontiert mit dieser Situation im Boot: „Wir kommen um!“

→ Jesus sagte: „Was seid ihr so furchtsam? Wo ist euer Glaube?“

→ Glaube kommt durch das Hören des Wortes Gottes – wie ist dein Hören des Wortes Gottes?

Nimmst du Zeit – „sonderst du dich ab“ um Zeit zu haben? Heilig bedeutet abgesondert sein für Gott. Das heißt nicht weltfremd sein – aber auch nicht dem Lauf dieser Welt konform sein. Und wir werden geheiligt durch das Wasserbad des Wortes.

Joh 17,17 Heilige sie in deiner Wahrheit! Dein Wort ist Wahrheit.

Eph 5,26 ...auf dass er (Jesus) sie (die Gemeinde) heilige, nachdem er sie gereinigt durch das Wasserbad im Wort;

So wie wir unseren Körper täglich reinigen und ernähren, benötigen wir auch tägliches Gottes Wort!

Mt 4,4 Jesus aber antwortete und sprach: Es steht geschrieben: »Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeden Wort, das aus dem Mund Gottes hervorgeht!

Ein Ziel für 2010 ist für mich noch mehr Zeit in Gottes Wort zu verbringen – um gefestigt zu sein in ruhigen Zeiten und auch für stürmische Zeiten – **denn sein Wort ist die Wahrheit!**

Kol 3,16 Laßt das Wort des Christus reichlich in euch wohnen in aller Weisheit; lehrt und ermahnt einander und singt mit Psalmen und Lobgesängen und geistlichen Liedern dem Herrn lieblich in eurem Herzen.

→ Wir müssen uns täglich in ruhigen Zeiten unseren Glauben in Gottes Wort auf erbauen – in den Zeiten des Sturmes fehlt meist die Zeit dafür!

### *3. Jesus übt seine Autorität aus – sprich zu dem Sturm!*

Jesus gibt uns ein großartiges Beispiel: Er spricht zu dem Sturm.

Genau dies sollten wir auch tun. Und am Besten ist es, wenn wir Gottes Wort in die Situation sprechen. Deswegen ist es so wichtig täglich unter der Dusche des Wortes Gottes zu stehen, um immer mehr von seinem Wort in unserem Herzen zu haben. Dann kommt auch das richtige in einer Stresssituation heraus.

→ Autofahren, was kommt raus?: Scheibenkleister oder Jesus!

→ Was ist dein Reflex?

→ Geistliches Fitnesstraining

### *Beispiele wo Jesus uns zeigt im Glauben zu sprechen:*

Lk 17,6 Der Herr aber sprach: Wenn ihr Glauben hättet wie ein Senfkorn, so würdet ihr zu diesem Maulbeerbaum sagen: Entwurzele dich und verpflanze dich ins Meer!, und er würde euch gehorchen.

Mt 17,20 Jesus aber sprach zu ihnen: Um eures Unglaubens willen! Denn wahrlich, ich sage euch: Wenn ihr Glauben hättet wie ein Senfkorn, so würdet ihr zu diesem Berg sprechen: Hebe dich weg von hier dorthin! und er würde sich hinwegheben; und nichts würde euch unmöglich sein.

Mk 9,23 Jesus aber sprach zu ihm: Wenn du glauben kannst - alles ist möglich dem, der glaubt!

### *Praktische Umsetzung nach Jesu Vorbild:*

1. Vertraue Gott!
2. Nutze deinen Glauben!
3. Sprich Gottes Wort in die Situation!

Mein 4. Punkt: Beziehungen, Freunde

- David und Jonathan
- Mose mit Aaron und Hur